

Nur Bücher zum Hören

Amerikanische Weltliteratur als Hörbuch ist jetzt das neueste Angebot der Grazer Hörbibliothek: Österreichs einziger mit nur Hörbüchern.

Der Trend zum Hörbuch – einst nur etwas für Menschen mit geringer oder gar keiner Sehkraft – ist unverkennbar. Seit dem Start im Jahre 1998 hat sich die Bibliothek der Pfarre Mariahilf ganz dem Hörbuch verschrieben. Und sie ist bis heute die einzige in Österreich, die keine Bücher aus Papier im Angebot hat. Über Vermittlung des Österreichischen Büchereiverbandes hat die amerikanische Botschaft in Österreich der Hörbibliothek Mariahilf jetzt 30 Hörbücher mit amerikanischer Weltliteratur für ein Jahr zur Verfügung gestellt.

„Diese Gelegenheit, Weltliteratur in Originalsprache von bekannten Sprechern vorgetragen zu bekommen, sollte man sich nicht entgehen lassen“, meint Büchereileiterin Christa Wiener-Pucher. Unter anderem kann



In einem ausführlichen Katalog sind alle verfügbaren Titel angeführt

man sich weltbekannte und auch verfilmte Werke, wie „Uncle Tom's Cabin“, „The old Man and the Sea“ oder „One flew over the cuckoo's nest“ ausleihen.

Über 3000 Hörbücher aus allen Bereichen, von der klassischen Literatur über Belletristik und Kinderbücher bis zu Sachbüchern, gibt es auf Tonträgern, hauptsächlich CDs. Aber auch Downloads von ausgesuchten Werken werden gemacht. Die

einmalige Anmeldegebühr kostet vier Euro, dann zahlt man pro entlehnter CD 50 Cent für zwei Wochen. Für Vielhörer gibt es eine Jahreskarte um 35 Euro.

Geöffnet ist die Hörbibliothek am Mariahilferplatz 3 jeden Mittwoch, 15 bis 18.30 Uhr, Freitag, 8 bis 10.30 Uhr und Sonntag, 10 bis 11 Uhr. Nähere Informationen gibt es auch auf der Homepage unter www.hoerbibliothek.at.

HANS ANDREJ